Rätselhaftes Fernweh

Ob entdecken oder erholen: Reisen ist die Suche nach einem besseren Leben

m April des Jahres 1336 bestieg Francesco Petrarca den windumtosten Mont Ventoux. Seinen Worten zufolge habe er den schroffen Berg in der Provence erklommen, "einzig von der Begierde getrieben, diese ungewöhnliche Höhenregion mit eigenen Augen zu sehen". Seit dieser touristischen Pionierleistung gilt der bedeutende italienische Dichter und Humanist als Begründer des Bergsteigens. Scheinbar ohne jeglichen sachlichen Zweck, war dieser gefahrenvolle Aufstieg im 14. Jahrhundert noch auf allgemeines Unverständnis gestoßen. Heute jedoch kann diese Unternehmung die Grundlage für eine Frage bilden, an deren Beantwortung sich schon einige Schriftsteller und Wissenschaftler versucht haben: Warum reisen wir eigentlich? Warum klettern wir auf die höchsten Berge der Erde, zwängen uns stundenlang in enge Flugzeuge, machen Strandurlaub an der Costa del Sol, drängeln uns auf der Spanischen Treppe in Rom oder bannen die Niagarafälle auf Fotopapier? Tragen wir in uns noch die Gene unserer Vorfahren, der Nomaden?

In einer Studie über die allgemeinen Urlaubsmotive für Reisen ab einer Dauer von fünf Tagen fand die Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen (F.U.R.) für das Jahr 2005 heraus, dass Entspannung (61 Prozent), frische Kräfte sammeln (56 Prozent), Abstand vom Alltag, Freiheit, Sonne und Wärme (50 Prozent) ganz oben auf der Wunschliste der deutschen Touristen stehen. Nun ist dieses Ergebnis freilich noch keine Offenbarung, doch zeigt es deutlich, dass die großen Entdeckungs- und Forschungsreisen längst der Vergangenheit angehö-

WÄHLE ALL INCLUSIVE AUGUST / SEPTEMBER: VP AB € 44

ROSARIA ITALIA HOTELS ★★★
I-47043 GATTEO MARE by CESENATICO (Adria)

76.0039.0547.86008 - Fax 0039.0547.87628
Info@tavonehotels.com

SEPTEMBER: VP AB € 44

GRATIS: 1 Kind, Autobahn,
1 Schirm + 2 Liege, Autoparkpl.,
Getränke, Kinderspielpark.
Klimaanlage, Sat-TV im Zimmer

Fernreise weltweit

z.B. Dom. Rep., 恭 恭 恭 Hotel,

All Inclusive, 1 Wo. inkl. Flug p. P.

∪ TUI.com ab €827

TOSCANA Ferienhäuse Mi Spirande

GARDASI3 KI. intimes HOTEL *** m. Garten, dir. am See, charakt. ital. ruh. Ambiente, Frühst.buff., Speziali-täten. Restaurant, Garage. Zahlreiche Sonderangeb.

Tel. 0039.045/7420-388 Fax -622 www.gardalago.com

■ Sardinien am Strand **■**

rivate Villa mit gr. Garten am Sandstrand Jeinere Häuser auf Anfrage (2-8 Pers.)

Toskana, stilv. idyll. Anwesen, 20km Meei

2 FeWo + 1 sep. Haus, v. privat, ab 19.8., ☎/Fax 089/3611813, info.thilo@gmx.net

Sardinien

Private Villa im Aug. noch frei www.sardinien.de 2089/74 98 660

Toskana

rustikale Poolvilla f. 8 Pers., Nähe Gaiole in Chianti, v. 19.8.-2.9.06 frei, € 3400,-/W ☎089/833084

Landhaus/Pool (12 Pers.) günstig!

www.toscanareisedienst.de

TOSKANA-KÜSTE & ELBA www.toscana-mare.de 08662/9913

Cilento-unbekanntes Südit. Fh'ser am Meer T/F 0941/567646-0/-1, www.cilento-ferien.de

SZdigital: Alle Rechte vorbehalten - Süddeutsche Zeitung GmbH, Müncher

Jegliche Veröffentlichung exklusiv über www.diz-muenchen.de

www. sardain.de ■ ■ ☎ 089/8120500

unter www.tui.com

WOCHENANGEBOT

7 T. HP. Menüw., Frühst.büff.

2 m. Sal-TV/Tel/Safe. Parkol, Strand. + KNIGBRAS. 50%

I-37010 BRENZONE/3 T. +39/045/74301-59 Fax -88 www.hotel-bolognese.it info@hotel-bolognese.it

fort, Pool, sehr gute tosk. Küche, in absolu

2 00390564567488, Fax 00390564567473

Toskana und Veneto: Ferien auf 12 historischen Landgütern, prachtvoll restaurierte Bauernhäuser und Villen für 2 - 16 Pers. gehobener Standard, Pool, Tennis, Golf, Sandstrände, last minute Angebote

www.TrustandTravel.com ☎ +43/1/5224349, Fax: +43/1/5224885

ROM ZENTRUM möblierte Ferienwohnungen in Villa Habsburg ☎ 0043 1/712 50 91; Fax 0043/1/715 42 91, E-Mail: valleycastle@compuserve.com www.valleycastle.com

Mietwagen weltweit

z.B. Spanien Festl., VW Polo A/C

bei 7-tägiger Mietdauer, pro Tag

U TUI.com ab €23

unter www.tui.com

Casa Mazzoni. I-58036 Roccastrada

Siziliens Inselwelt

Ferienhäuser, Villen & Appartment Noche ab € 272,—

Pany King Pasen

Hauptstraße 5 · 10827 Berlin Tel. (030) 78 79 27-0 · Fax -20

ROM ZENTRUM

ren. Unter all den anderen als "beson- tel für verworrene Zustände", schrieb ders wichtig" eingestuften Werten dümpeln Kultur und Bildung in der Umfrage zusammen mit Entdeckerdrang und Sport folgerichtig am unteren Ende der Motiveskala (16 Prozent). Doch dass wir heute nicht mehr auf den Spuren von Alexander von Humboldt, Marco Polo oder Vasco da Gama wandeln, sondern uns vor allem aus Gründen der Erholung in die Ferne begeben, sieht Martin Lohmann, Leiter des Instituts für Tourismus und Bäderforschung in Nordeuropa, "keinesfalls als Armutszeugnis für unsere Gesellschaft." Es sei ja nicht auszuschließen, dass ein Reisender heute mehrere Motive in sich vereine und neben der Einfachheit am nächsten Tag auch wieder einen Museumsbesuch oder sport-

Ob Pauschalreise oder Abenteuer-Trip, was zählt sind die Alternativen

lichen Ausflug in sein Urlaubsprogramm mit aufnehme. Grundsätzlich, so der Wissenschaftler, sei das Reiseverhalten des modernen Konsumenten schwer zu erklären. Als sicher gilt für Lohmann nur eines: Der Mensch reist, weil er auf der Suche nach einem guten Leben, einer Idee eines guten Lebens auf Zeit ist, in der die Bedingungen besser sind als jene, die er zu Hause zurückgelassen hat. Das klingt sehr nach Utopie und Imagination und nach Flucht aus dem Alltag. "Eine Reise ist ein vortreffliches HeilmitFranz Grillparzer.

Doch der Flucht-These als Hauptantriebsfeder für den Tourismus widerspricht Christoph Hennig in seinem Buch "Reiselust". Dafür bedient er sich historischer und sozialer Fakten. "Am meisten reisen seit jeher die Angehörigen jener Schichten, die zur 'Flucht' am wenigsten Anlass haben." Während arme Leute stets gereist sind, um dauerhaft woanders ein besseres Leben zu finden, waren laut Hennig die Aristokraten die ersten wahren Touristen. Zumindest gehörten sie jener gesellschaftlichen Schicht an, die das Geld für Reisen ins Ausland hatte. Denn die Adeligen erfreuten sich auf ihrer Grand Tour durch Europa neben aller Bildung auch an dem gesellschaftlichen Ereignis, der Lust und Unterhaltung, die ein Aufenthalt in einem Badeort beispielsweise mit sich brachte.

Der Paradigmenwandel erfolgte spätestens mit Entwicklung der Industriegesellschaften. "Lust und Unterhaltung verdrängten als Motive das Reisen aus existenziellen Gründen," so der Dozent für Tourismuspsychologie an der Universität München, Jürgen Kagelmann. Doch dass mit der rasanten Entwicklung des Massentourismus auch gleichzeitig die Motive immer mehr wurden, halten die Experten für einen Trugschluss. So spiegelt sich für Lohmann die Entwicklung des Tourismus vielmehr in der Differenzierung der Angebote als in der radikalen Veränderung der Beweggründe wider. "Im Reiseverhalten der Konsumenten geht nichts verloren, den rotbestrumpften Wandersmann gibt es heute genauso wie den Paraglider." Freilich würden sich heute vor allem im Sport-



Wo bitte geht's ins Paradies? Auch wenn sich die Motive in den letzten Jahrhunderten verändert haben, bleibt Reisenden jeder Art die Suche nach Traumwelten gemein. Foto: Jason Hosking/Corbis

tourismus immer spektakulärere Möglichkeiten entfalten. Insgesamt gilt die Nachfrage nach herkömmlichen Reisen jedoch seit Jahren als stabil. Exotisches bildet eher die Ausnahme.

Um sich vom gesättigten Tourismus-Markt abzuheben, seien es nach Ansicht von Lohmann und Kagelmann vor allem die Reiseveranstalter, die immer wieder mit Innovationen aufwarteten. Ob Städtereisen, Öko-Tourismus, Wellness-Urlaub oder Tiefschnee-Trip nach Kanada: In diesem "Pingpong-Spiel" zwischen Reiseveranstaltern, Sportgeräteherstellern und Kunden stiegen die Erwartungen an die Alternativen ständig, sagt Lohmann. Dies bedeute aber nicht, dass die verschiedenen Möglichkeiten von den Kunden dann auch tatsächlich genutzt würden. Allein die Auswahl zu haben, sei entscheidend. "Für die Anbieter wird es schwierig, sich auf weitere Spezialisierungen einzustellen." Auch aus Gründen der Nachhaltigkeit wünscht sich Lohmann daher, dass sich die Forschung in Zukunft neben der Wirtschaftlichkeit verstärkt den Motiven widmet. "Was bedeutet für viele eigentlich Erholung?"

Diese Frage knüpft sich nach Einschätzung der Experten in Zukunft besonders an die veränderten Erwartungen der älteren Urlauber zwischen 70 und 80 Jahren. Mit dem demografischen Wandel verschieben sich auch die Zielgruppen. Diese werden für Lohmann neben den Senioren vor allem Familien mit ein bis zwei Kindern sein. Zusätzlich halte der Trend hin zum individuellen Reisestil weiter an. Immer mehr Angebote basierten demnach auf dem so genannten Baukastenprinzip. Die Grenze zwischen individualistisch gefärbtem Massentourismus und jenen, die wirklich alles selbst planen, verwische sich damit zunehmend.

So scheint bei aller Komplexität dieses Themas vor allem das besondere Lebensgefühl, die einzigartige Erfahrung die Fiktion weiter im Vordergrund zu stehen. Besonders beeinflusst uns dabei auch die idealisierte Wahrnehmung aus der Kunst und Literatur, findet Alain de Botton, Autor des Buches "Die Kunst des Reisens": "Die meisten Künstler malen Plätze oder schreiben über solche, die ihnen besonders gefallen und so werden wir sehr häufig von Kunstwerken inspiriert, irgendwohin zu fahren." Zwar liegt das Wirken eines Caspar David Friedrich oder van Gogh schon einige Zeit zurück, doch "durchzieht die Suche nach Traumwelten alle Formen und Epochen der modernen Urlaubsreise" schreibt Hennig. Vielleicht hat es Petrarca damals deshalb auf den Mont Ventoux getrieben – scheinbar ohne Grund.

MICHAEL GRIMM



und noch vieles mehr

"Ferienzeit - Sommer in den Bergen" Erfrischend und luftig in der Höhe,

mediterran im Tal... Bis 9.09.06: 7 herrliche Tage

mit HP i. DZ mit Balkon, schon

ab € 504,- p.P.; ab € 72 pro Tag!

Unser Familienangebot im Juli:

1 Kind bis 8 Jahre im Elternzimmer frei!

I-39017 SCHENNA bei MERAN

Tel. 0039 - 0473 - 94 94 23 Fax.../94 94 43

www.verdinserhof.com

Baden weltweit

z.B. Mallorca, 桊 桊 秼 Hotel, Doppelz.,

lalbpension, 1 Woche inkl. Flug, p. Persor

U TUI.com ab €359

Urlaubstreff im Sonnenhotel

Oberhofer www.hotel-oberhofer.com

ewaii: moenote-opernote-components of the component of t

Fernreisen von Australien

Die schönsten Reiseziele in Ihrer SZ

bis Patagonien

7 Tage Verwöhn-Halbpension mit allen

Sonnen - Inklusivleistungen schon

ab Euro 245.- pro Person

Wir freuen uns auf Sie! Familie Oberhofer Sonnenhotel Oberhofer I-39037 MERANSEN 5 a Tel. 0039 - 0472 - 52 02 91,

unter www.tui.com



Frankreich

Poolvilla Côte d'Azur, bei Draguignan

Rabatt! 0171/6240434 info@rb-tours.de BRETAGNE Atlantik+Mittelmeer Häuser, Fewor

CANNES: App.v. Priv. ab 290,- 0172/8919088

Süddeutsche Zeitung

Wer sie liest, sieht mehr.





Porto Petro - Mallorca





Unser Sommerangebot (vom 20.7. bis 15.9., Person / Tag
1.Kind (2-12 Jahre) bei 2 Erwach
senen pro Zimmer ist kostenfrei Der Preis ist pro Person und Nacht im Doppelimmer mit Frühstück. Aufpreis für Vollpension nkl. Wein, Wasser und Erfrischungsgetraenken vährend der Mahlzeiten 45 € pro Person.

Im Preis inbegriffen: Nutzung des Nassbereiches des SPA

und des Fitnessstudios

Nutzung der insgesamt 10 Tennisund 2 Paddelplätze

Nutzung von Segel- und Tauchsport-

Spanisches und Japanisches Spezialitätenrestaurant (bei Vollpension)

Miniclub für Kinder mit Animation

10 Villen mit eigenem Pool oder Whirlpool

Blau

Information und Reservierung per Telefon +34 902 22 20 70 oder +34 971 64 82 82 per email ventas1@blau-hotels.com oder resportopetro@blau-hotels.com direkt unter www.blau-hotels.com oder in Ihrem Reisebüro

